



Interpellation 176

Eingang Stadtkanzlei: 29. Januar 2018

Wie weiter mit der Spange Nord?

Nach der Kommunikation des Kantons zur weiteren Planung der Spange Nord und dem offensichtlichen Übergehen der städtischen Interessen stellen sich für die SP/JUSO-Fraktion einige Fragen bezüglich der Möglichkeiten im weiteren Prozess:

1. Welche rechtlichen Möglichkeiten hat der Stadtrat im weiteren Verlauf des Prozesses?
Gedenkt der Stadtrat, diese Möglichkeiten wahrzunehmen?
2. Welche demokratischen Mitsprachemöglichkeiten hat der Grosse Stadtrat im weiteren Verlauf des Prozesses?
3. Welche demokratischen Mitsprachemöglichkeiten hat die Bevölkerung der Stadt Luzern im weiteren Verlauf des Prozesses?
4. Welche rechtlichen Möglichkeiten haben die direkt betroffenen Bewohnerinnen und Bewohner respektive Liegenschaftsbesitzerinnen und -besitzer im weiteren Verlauf des Prozesses?
5. Welche rechtlichen Möglichkeiten haben Verbände im weiteren Verlauf des Prozesses?

Nico van der Heiden
namens der SP/JUSO-Fraktion